

Nachtrag vom 22. Januar 2019



LEONTEQ SECURITIES AG, Zürich, Schweiz
(eingetragen in der Schweiz)
als Emittentin

gegebenenfalls handelnd durch ihre Zweigniederlassungen in Guernsey (Leonteq Securities AG, Guernsey Branch) oder Amsterdam (Leonteq Securities AG, Amsterdam Branch)

Bei diesem Dokument handelt es sich um einen Nachtrag gemäß § 16 Absatz 1 Wertpapierprospektgesetz (der "**Nachtrag**") zu den in der Tabelle auf Seite 13f. aufgeführten Basisprospekten.

Dieser Nachtrag wird durch Bereithaltung zur kostenlosen Ausgabe bei der Leonteq Securities AG, Europaallee 39, 8004 Zürich, Schweiz (Telefonnummer: +41 (0)58 800 1000, Faxnummer: +41 (0)58 800 1010) in ihrer Funktion als Zahlstelle sowie in elektronischer Form auf www.leonteq.com unter der Rubrik "Solutions" - "Strukturierte Produkte" - "Service" - "Prospekte" - "Leonteq Program EU" veröffentlicht.

Lead Manager
Leonteq Securities AG, Zürich,
Schweiz

Widerrufsrecht

Gemäß § 16 Abs. 3 Wertpapierprospektgesetz können Anleger, die vor Veröffentlichung dieses Nachtrags eine auf den Erwerb oder die Zeichnung von Produkten, die unter einem durch diesen Nachtrag geänderten Basisprospekt emittiert wurden, gerichtete Willenserklärung abgegeben haben, diese Willenserklärung innerhalb einer Frist von zwei Werktagen nach Veröffentlichung dieses Nachtrags widerrufen, sofern der neue Umstand oder die Unrichtigkeit, auf den/die sich dieser Nachtrag bezieht, vor dem endgültigen Schluss des öffentlichen Angebots und vor der Lieferung der Produkte eingetreten ist.

Der Widerruf muss keine Begründung enthalten und ist in Textform entweder gegenüber (i) der gleichen Stelle zu erklären, bei der der betreffende Anleger die zu widerrufende Willenserklärung abgegeben hat oder (ii), sofern der Anleger seine Willenserklärung direkt an den Lead Manager adressiert hat, gegenüber Leonteq Securities AG, Europaallee 39, 8004 Zürich, Schweiz zu erklären. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung.

Gegenstand dieses Nachtrags ist die Einbeziehung des Ratings der Leonteq Securities AG, das am 14. Januar 2019 von Fitch Ratings Limited veröffentlicht wurde, in die in der Tabelle (S. 13 f., die "**Tabelle**") aufgeführten Basisprospekte (die "**Prospekte**").

Die Basisprospekte werden wie folgt nachgetragen:

ÄNDERUNGEN IM HINBLICK AUF DEN ABSCHNITT "I. ZUSAMMENFASSUNG"

- 1) *Für die in der Tabelle genannten Prospekte wird am Ende des Abschnittes "**Abschnitt D – Risiken**" auf der unter **Punkt 1** in der unten stehenden Tabelle genannten Seite der Unterabschnitt "**D.2 – Zentrale Angaben zu den zentralen Risiken, die dem Emittenten eigen sind**" wie folgt ergänzt (Ergänzungen durch Unterstreichung kenntlich gemacht):*

"

D.2	Zentrale Angaben zu den zentralen Risiken, die dem Emittenten eigen sind	<p>Die Emittentin ist Risiken ausgesetzt, die sich vor allem aus der Emission strukturierter Anlageprodukte ergeben. Die Emittentin ist Marktrisiken ausgesetzt, die sich aus der Diskrepanz zwischen dem Exposure zu Aktienkursen, Zinsen, Währungen, Credit Spreads und Rohstoffpreisen aus der Emission strukturierter Anlageprodukte und den Instrumenten, die die Emittentin verwendet, um sich gegen dieses Exposure abzusichern, ergeben können. Darüber hinaus unterliegt sie Liquiditätsrisiken im Zusammenhang mit der Finanzierung dieser Absicherungsaktivitäten. Die Emittentin ist Kreditrisiken ausgesetzt, die sich aus Geschäften mit Handelsgegenparteien ergeben bzw. die sich durch die Investition der Erlöse aus den Emissionen von strukturierten Anlageprodukten in Anleihen und andere festverzinsliche Instrumente ergeben. Ferner ist die Emittentin Risiken aufgrund ihrer Modelle, operationellen Risiken, Reputationsrisiken sowie Risiken aufgrund etwaiger Veränderungen im regulatorischen und makroökonomischen Umfeld ausgesetzt.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Auf die Finanzinformationen der Emittentin für eine bestimmte Finanzperiode sollte nicht als Indiz für zukünftige Ergebnisse vertraut werden. • Die Emittentin könnte aufgrund einer verschlechterten finanziellen Lage nicht fähig sein, ihre Verpflichtungen zu erfüllen. Die Emittentin könnte zahlungsunfähig werden. • Die Emittentin ist dem Risiko ausgesetzt, dass ihr Modell für Bewertung und Risikobemessung falsch sein könnte und, dass sich ihre Massnahmen zum Risikomanagement als nicht erfolgreich erweisen.
-----	--	---

		<ul style="list-style-type: none"> • Die Emittentin ist Marktrisiken aufgrund offener Positionen bei Zins-, Währungs-, Rohstoff-, Kredit-, Equity- und anderen Produkten ausgesetzt, welche ihre Ertragslage negativ beeinflussen könnten. • Die Emittentin ist einem erheblichen und steigenden Wettbewerb ausgesetzt, der ihre künftige Ertragslage negativ beeinflussen könnte. • Die Emittentin ist den Risiken im Zusammenhang mit ihrem Plattform-Partner-Geschäft ausgesetzt, welche ihre Ertragslage negativ beeinflussen könnten. • Die Emittentin ist dem Kreditrisiko ihrer Gegenparteien ausgesetzt. • Die Emittentin unterliegt einem Marktliquiditätsrisiko sowie einem Finanzierungsliquiditätsrisiko, welche ihre Fähigkeit, ihr Geschäft zu betreiben, sowie ihre künftige Ertragslage negativ beeinflussen könnte. • Die Risiken der Emittentin aus Finanzinstrumenten können zu bestimmten Risikokonzentrationen führen, die einen erheblichen Verlust der Emittentin zur Folge haben können, was wiederum die künftige Ertragslage der Emittentin negativ beeinflussen könnte. • Die Aktivitäten der Emittentin und ihre Ertragslage könnten durch operationelle Risiken negativ beeinflusst werden. • Die Emittentin könnte durch Compliance-, rechtliche und regulatorische Risiken sowie durch Reputationsrisiken negativ beeinflusst werden. • Steuerliche Risiken könnten sich negativ auf die Emittentin auswirken. • <u>Die Liquidität, die Profitabilität und die allgemeine Geschäftstätigkeit der Emittentin können negativ beeinflusst werden, falls das Rating der Emittentin herabgestuft werden sollte.</u>
--	--	---

"

2) Für die in der Tabelle genannten Prospekte wird am Ende des Abschnittes "**Abschnitt D – Risiken**" auf der unter **Punkt 2** in der unten stehenden Tabelle genannten Seite der Unterabschnitt "**D.3 D.6 – Zentrale Angaben zu den zentralen Risiken, die den Wertpapieren eigen sind**" wie folgt ergänzt (Ergänzungen durch Unterstreichung kenntlich gemacht):

"

D.3 D.6	Zentrale Angaben zu den zentralen Risiken,	<i>Ein Anleger in die Produkte sollte beachten, dass er sein Investment ganz oder teilweise verlieren kann.</i>
------------	--	--

<p>die den Wertpapieren eigen sind</p>	<p><u>1. Risikofaktoren im Hinblick auf sämtliche Produkte</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Produkte sind risikoreiche Instrumente der Vermögensanlage. Im Vergleich zu anderen Kapitalanlagen ist bei ihnen das Risiko von Verlusten – bis hin zum Totalverlust des eingesetzten Kapitals einschließlich der aufgewendeten Transaktionskosten – hoch. • Die Produkte werfen, soweit nicht ausdrücklich vorgesehen, keinen laufenden Ertrag ab und gewähren insbesondere keinen Anspruch auf Dividendenzahlungen. • Die persönliche Rendite des Anlegers hängt maßgeblich von dem bezahlten Kaufpreis für das Produkt und von der Wertentwicklung des Produkts ab. Das Risiko von Wertverlusten besteht bereits während der Laufzeit eines Produkts. • Die Produkte können eine physische Lieferung des Basiswerts vorsehen und Investoren folglich keinen Geldbetrag erhalten. Es besteht das Risiko, dass der zu liefernde Basiswert bzw. zu liefernde Korbbestandteil bzw. das zu liefernde Referenzwertpapier nur einen sehr niedrigen oder auch gar keinen Wert aufweist. In diesem Fall besteht das Risiko von Verlusten – bis hin zum Totalverlust des eingesetzten Kapitals einschließlich der aufgewendeten Transaktionskosten. Darüber hinaus tragen Investoren die Emittenten- und Wertpapierrisiken des zu liefernden Basiswerts. • Anleger tragen das Kreditrisiko der Emittentin der Produkte. Die Produkte sind weder durch einen Einlagensicherungsfonds noch durch eine staatliche Einrichtung abgesichert oder garantiert. • Die Pfandbesicherung nach den Bestimmungen des "Rahmenvertrages für Pfandbesicherte Zertifikate" der SIX Swiss Exchange AG (COSI) reduziert das Ausfallrisiko des Emittenten nur insoweit, als die Erlöse aus der Verwertung der Sicherheiten die Ansprüche der Anleger zu decken vermögen. Sofern sich die Berechnung des aktuellen Wertes eines pfandbesicherten Produkts als fehlerhaft erweist, kann die Besicherung des pfandbesicherten Produkts ungenügend sein. Den Anlegern steht an den Sicherheiten kein eigenes Sicherungsrecht zu. • Die Besicherung nach den Bestimmungen des TCM-Sicherheitenvertrages reduziert das Ausfallrisiko bezüglich des Emittenten nur in dem Umfang, wie die Erlöse aus der Verwertung der Sicherheiten bei Eintritt eines Verwertungsfalls (abzüglich der Kosten für die Verwertung und Auszahlung), die Ansprüche der Anleger zu decken vermögen. Sofern sich die Berechnung des aktuellen Wertes des Produkts (Wert des Produkts vor der Verwertung zu niedrig angesetzt) oder der
--	---

		<p>Sicherheiten (Wert der Sicherheit vor der Verwertung zu hoch angesetzt) als fehlerhaft erweist, kann die Besicherung des Produkts ungenügend sein.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Anleger sollten beachten, dass Kursänderungen (oder auch schon das Ausbleiben einer erwarteten Kursänderung) des Basiswerts den Wert des Produkts überproportional bis hin zur Wertlosigkeit mindern können, und dass bei Produkten mit Laufzeitbegrenzung nicht darauf vertraut werden sollte, dass sich der Preis des Produkts rechtzeitig wieder erholen wird. • Anlegern sollte bewusst sein, dass sie eventuell nicht in der Lage sein werden, sich gegen Risiken aus den Produkten abzusichern. • Eine Kreditfinanzierung des Erwerbs von Produkten erhöht das Verlustrisiko der Anleger erheblich. • Geschäfte der Emittentin oder von mit ihr verbundenen Unternehmen zur Absicherung des Risikos bezüglich des Abschlusses und der Erfüllung der Verpflichtungen aus den Produkten können erheblichen Einfluss auf die Kursentwicklung des Basiswerts und somit auf die Produkte haben. • Gebühren und andere Transaktionskosten vermindern die Chancen der Anleger, mit dem Erwerb des Produkts einen Gewinn zu erzielen. • Anleger sind dem Risiko einer falschen Erwartung im Hinblick auf die Liquidität der Produkte aufgrund des in den Endgültigen Bedingungen angegebenen Angebotsvolumens ausgesetzt. • Anleger in börsennotierte Produkte bzw. in Produkte, die auf börsennotierte Basiswerte bzw. Korbbestandteile bezogen sind, unterliegen den Risiken, die sich aus einer Suspendierung oder Rücknahme (Dekotierung) vom Handel an der maßgeblichen Börse, aus Gründen die die Emittentin und der Lead Manager nicht zu vertreten haben, ergeben können und dem Risiko, dass dies negative Auswirkungen auf den Wert der Produkte haben kann. • Die Produkte könnten keine Liquidität aufweisen oder der Markt für solche Produkte könnte eingeschränkt sein, wodurch der Wert der Produkte oder die Möglichkeit der Anleger, diese zu veräußern, negativ beeinflusst werden könnte. • Marktstörungen, Anpassungsmaßnahmen und Kündigungsrechte können negative Auswirkungen auf den Wert der Produkte haben. • Im Fall des Vorliegens bestimmter Umstände hat die Emittentin das Recht zur außerordentlichen Kündigung der Produkte. Anleger erhalten in diesem Fall einen nach billigem Ermessen bestimmten Marktpreis zurückgezahlt, der auch null betragen
--	--	--

		<p>kann.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Berichtigungen, Änderungen oder Ergänzungen der Bedingungen können nachteilig für Anleger sein. • Anleger unterliegen dem Risiko, dass Ereignisse, die den Basiswert betreffen, nach Erstellung der Endgültigen Bedingungen bekannt werden und den Kurs des Basiswerts negativ beeinflussen. • Änderungen im Steuerrecht können sich negativ auf den Wert bzw. den Marktpreis der Produkte auswirken oder dazu führen, dass sich die steuerliche Beurteilung der betreffenden Produkte ändert. • Inhaber sollten beachten, dass sich die Emittentin im Fall einer Zeichnungsfrist die vorzeitige Beendigung bzw. Verlängerung der Zeichnungsfrist vorbehält und die Emittentin nicht verpflichtet ist, Zeichnungsaufträge anzunehmen oder gezeichnete Produkte zu emittieren. • Falls Auszahlungen auf die Produkte in einer Währung vorgenommen werden, die sich von der Währung des Basiswerts unterscheidet, hängt das Verlustrisiko der Investoren auch von der Entwicklung der Währung des Basiswerts ab, welche nicht vorhersehbar ist. Ein Währungsrisiko besteht auch dann, wenn das Konto des Anlegers, dem ein geschuldeter Betrag gutgeschrieben werden soll, in einer von der Auszahlungswährung des Produkts abweichenden Währung geführt wird. • Aufgrund der Einführung einer Finanztransaktionssteuer kann der Anleger gegebenenfalls selbst zur Zahlung der Finanztransaktionssteuer oder zum Ausgleich einer Steuerzahlung gegenüber einem an der Transaktion beteiligten Finanzinstitut herangezogen werden. Hierdurch kann auch der Wert der Produkte negativ beeinflusst werden. • Risiko eines Quellensteuereinbehalts aufgrund von Rechtsvorschriften betreffend dividendenäquivalente Zahlungen (<i>Section 871(m) of the U.S. Internal Revenue Code</i>). • <u>Änderungen des Ratings der Emittentin könnten den Wert der Wertpapiere beeinflussen.</u>
--	--	--

11

ÄNDERUNGEN IM HINBLICK AUF DEN ABSCHNITT "II. RISIKOFAKTOREN"

- 1) Für die in der Tabelle genannten Prospekte wird auf der unter **Punkt 3** in der Tabelle genannten Seite der Abschnitt "**1. Risikofaktoren im Hinblick auf die Emittentin**" um den folgenden Abschnitt ergänzt:

"Die Liquidität, die Profitabilität und allgemein die Geschäftstätigkeit der Emittentin können negativ beeinflusst werden, falls das Rating von der Emittentin herabgestuft werden sollte.

•Die Liquidität, die Profitabilität und die allgemeine Geschäftstätigkeit der Emittentin können negativ beeinflusst werden, falls das Rating der Emittentin herabgestuft werden sollte. Das Rating der Leonteq Securities AG sollte unabhängig von ähnlichen Ratings anderer Unternehmen und vom Rating (falls vorhanden) ausgegebener Schuldverschreibungen oder derivativer Wertpapiere beurteilt werden. Ein Kreditrating ist keine Empfehlung zum Kauf, Verkauf oder Halten von Wertpapieren, die von dem bewerteten Unternehmen begeben oder garantiert werden, und unterliegen jeder Zeit Überprüfungen, Neubewertungen, Aussetzungen, Herabsetzungen oder Aufhebungen durch die entsprechende Ratingagentur."

- 2) Für die in der Tabelle genannten Prospekte wird auf der unter **Punkt 4** in der Tabelle genannten Seite der Abschnitt "**2. Risikofaktoren im Hinblick auf sämtliche Produkte**" um den folgenden Abschnitt ergänzt:

"Änderungen des Ratings der Emittentin könnten den Wert der Wertpapiere beeinflussen.

Die allgemeine Bewertung der Emittentin, ihre Verbindlichkeiten bedienen zu können, kann den Wert der Wertpapiere beeinflussen. Diese Bewertung ist grundsätzlich abhängig von den Ratings, die die Emittentin von den Ratingagenturen wie Fitch Ratings Limited ("**Fitch**") erhalten hat. Jede Abwertung des Ratings der Emittentin durch eine Ratingagentur kann daher eine negative Auswirkung auf den Wert der Wertpapiere haben.

Anlegern sollte bewusst sein, dass ein Rating keine Empfehlung zum Kauf, Verkauf oder Halten von Wertpapieren ist."

ÄNDERUNGEN IM HINBLICK AUF DEN ABSCHNITT "III. WESENTLICHE ANGABEN ZUR EMITTENTIN"

*Für die in der Tabelle genannten Prospekte werden auf der unter **Punkt 5** in der Tabelle genannten Seite die im Abschnitt "III. Wesentliche Angaben zur Emittentin" enthaltenen Informationen wie folgt ergänzt (Ergänzungen durch Unterstreichung kenntlich gemacht):*

"Die erforderlichen Angaben über die Emittentin sind in dem Registrierungsformular der Leonteq Securities AG vom 11. April 2018 (das "**Registrierungsformular**") enthalten, das von der BaFin gebilligt wurde und das gemäß § 11 WpPG per Verweis in diesen Basisprospekt einbezogen wird (siehe auch Abschnitt "X. Durch Verweis Einbezogene Dokumente" des Basisprospekts). Darüber hinaus hat die Emittentin ab dem 14. Januar 2019 von Fitch Ratings Limited ein langfristiges Emittentenausfallrating von BBB- (Ausblick: positiv) und kurzfristiges Emittentenausfallrating von F3 erhalten."

ÄNDERUNGEN IM HINBLICK AUF DEN ABSCHNITT "IX. ALLGEMEINE INFORMATIONEN"

*Für die in der Tabelle genannten Prospekte wird am Ende des Abschnittes "IX. Allgemeine Informationen" auf der unter **Punkt 6** in der unten stehenden Tabelle genannten Seite der Unterabschnitt "4. Rating" ersetzt:*

"Die Ratingagentur Fitch Ratings Limited ("**Fitch**") hat angeforderte Ratings veröffentlicht, die ihre Einschätzung der Kreditwürdigkeit der Leonteq Securities AG reflektieren, das heißt ihre Fähigkeit Zahlungsverpflichtungen hinsichtlich Kapital- oder Zinszahlungen aus langfristigen Krediten, auch bekannt als Schuldendienst, zeitgerecht nachzukommen.

Die Emittentin verfügt über ein langfristiges Emittentenausfallrating von BBB- (Ausblick: positiv) und kurzfristiges Emittentenausfallrating von F3 ("**Fair Short-Term Credit Quality**") von Fitch. Die Ratingskala für langfristige Verbindlichkeiten reicht von Aaa ("highest credit quality", beste Qualität, geringstes Ausfallrisiko) bis D ("default", Zahlungsschwierigkeiten, Verzug). Die Zuordnungskategorie BBB- ist die vierthöchste Bewertung innerhalb der Skala von Fitch für langfristiges Emittentenausfallrating. Die Ratings von Fitch können mit einem Plus- oder Minuszeichen versehen sein. Diese zusätzlichen Attribute bezeichnen die relative Position innerhalb der entsprechenden Ratingklasse. Der Zusatz "-" bedeutet, dass eine entsprechende bewertete Emittentin am unteren Ende einer Kategorie einzuordnen ist. Die Zuordnungskategorie F3 ist die dritthöchste Bewertung innerhalb der Skala von Fitch für kurzfristiges Emittentenausfallrating. F3 weist darauf hin, dass die intrinsische Kapazität für die rechtzeitige Zahlung finanzieller Verpflichtungen ausreichend ist.

Die folgende Tabelle gibt eine Übersicht über die Ratingskala von Fitch und ihre entsprechende Bedeutung.

Langfristiges Emittentenausfallrating		Kurzfristiges Ausfallrating	
AAA: Höchste Bonität	"AAA"-Ratings spiegeln die geringsten Erwartungen in Bezug auf das Kreditrisiko wider. Sie werden ausschließlich in Fällen vergeben, in denen eine außerordentlich robuste Fähigkeit zur Begleichung finanzieller Verpflichtungen besteht. Es ist höchst unwahrscheinlich, dass diese Fähigkeit durch absehbare Ereignisse beeinträchtigt wird.	F1: Höchste kurzfristige Bonität	Weist auf die stärkste innere Fähigkeit zur rechtzeitigen Begleichung von finanziellen Verpflichtungen hin; kann durch "+" ergänzt sein, um eine außergewöhnlich robuste Kreditwürdigkeit anzugeben.
AA: Sehr hohe Bonität	"AA"-Ratings spiegeln Erwartungen eines sehr geringen Kreditrisikos wider. Sie weisen auf eine sehr robuste Fähigkeit zur Begleichung von finanziellen Verpflichtungen hin. Diese Fähigkeit ist gegenüber absehbaren Ereignissen nicht in erheblichem Maße anfällig.	F2: Gute kurzfristige Bonität	Gute innere Fähigkeit zur rechtzeitigen Begleichung finanzieller Verpflichtungen.
A: Hohe Bonität	"A"-Ratings spiegeln Erwartungen eines geringen Kreditrisikos wider. Die Fähigkeit zur Begleichung finanzieller Verpflichtungen wird für robust gehalten. Diese Fähigkeit kann allerdings gegenüber negativen geschäftlichen oder wirtschaftlichen Bedingungen anfälliger als bei höheren Ratings sein.	F3: Durchschnittliche kurzfristige Bonität	Die innere Fähigkeit zur rechtzeitigen Begleichung finanzieller Verpflichtungen ist angemessen.

<p>BBB: Gute Bonität</p>	<p>"BBB"-Ratings weisen darauf hin, dass die Erwartungen in Bezug auf das Kreditrisiko aktuell niedrig sind. Die Fähigkeit zur Begleichung finanzieller Verpflichtungen wird für angemessen gehalten, aber negative geschäftliche oder wirtschaftliche Bedingungen können diese Fähigkeit mit größerer Wahrscheinlichkeit beeinträchtigen.</p>	<p>B: Spekulative kurzfristige Bonität</p>	<p>Minimale Fähigkeit zur rechtzeitigen Begleichung finanzieller Verpflichtungen plus erhöhte Anfälligkeit gegenüber negativen Veränderungen bei finanziellen und wirtschaftlichen Bedingungen in naher Zukunft.</p>
<p>BB: Spekulativ</p>	<p>"BB"-Ratings weisen auf eine erhöhte Anfälligkeit gegenüber dem Kreditrisiko hin, insbesondere im Falle negativer Veränderungen bei geschäftlichen oder wirtschaftlichen Bedingungen im Laufe der Zeit; allerdings stehen eventuell geschäftliche oder finanzielle Alternativen zur Verfügung, die die Erfüllung finanzieller Verpflichtungen ermöglichen.</p>	<p>C: Hohes kurzfristiges Ausfallrisiko</p>	<p>Der Ausfall ist eine reale Möglichkeit.</p>
<p>B: Hochspekulativ</p>	<p>"B"-Ratings weisen darauf hin, dass ein erhebliches Kreditrisiko besteht.</p>	<p>RD: Begrenzter Ausfall</p>	<p>Weist darauf hin, dass ein Unternehmen seinen finanziellen Verpflichtungen in einem oder mehreren Fällen nicht nachgekommen ist, obwohl es andere finanzielle Verpflichtungen weiterhin erfüllt. Gilt typischerweise nur für Ratings von Rechtsträgern.</p>
<p>CCC: Beträchtliches Kreditrisiko</p>	<p>"CCC"-Ratings weisen darauf hin, dass ein beträchtliches Kreditrisiko besteht.</p>	<p>D: Ausfall</p>	<p>Zeigt ein breit basiertes Ausfallereignis für einen Rechtsträger oder den Ausfall bei einer kurzfristigen Verpflichtung an.</p>

CC: Sehr hohe Kreditrisiken	"CC"-Ratings weisen auf sehr hohe Kreditrisiken hin.
C: Außergewöhnlich hohe Kreditrisiken	"C" weist auf außergewöhnlich hohe Kreditrisiken hin.

Fitch ist gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1060/2009, in der durch die Verordnung (EU) Nr. 513/2011 geänderten Fassung registrierte Ratingagentur.

Eine spezifische Bewertung der Produkte wurde nicht festgelegt, sofern nicht ausdrücklich in den Endgültigen Bedingungen bestimmt.

Ein Rating ist keine Empfehlung zum Kauf, Verkauf oder Halten von Wertpapieren, die von dem bewerteten Unternehmen begeben oder garantiert werden, und unterliegen jeder Zeit Überprüfungen, Neubewertungen, Aussetzungen, Herabsetzungen oder Aufhebungen durch die entsprechende Ratingagentur."

TABELLE

Die in dieser Tabelle enthaltene Information im Hinblick auf die Basisprospekte ist zusammen mit denjenigen Informationen zu lesen, die gegebenenfalls durch vorangehende Nachträge in dem jeweiligen Basisprospekt aufgenommen wurden.

Nr.	Bezeichnung des Basisprospekts	Datum des Basisprospekts	Nachtrag Nr.	Punkt 1	Punkt 2	Punkt 3	Punkt 4	Punkt 5
1	Basisprospekt für Bonus Zertifikate, Inverse Bonus Zertifikate, Reverse Convertibles, Barrier Reverse Convertibles, Express Zertifikate, Tracker Zertifikate, Open End Tracker Zertifikate, Mini Future Zertifikate, Discount Zertifikate, Inverse Discount Zertifikate, Master Discount Zertifikate, Zertifikate mit unbedingter Mindestrückzahlung und Inverse Express Zertifikate	27. Juni 2018	1	40f.	41f.	69ff.	74ff.	126
2	Basisprospekt für Tracker Zertifikate und Open End Tracker Zertifikate	16. Juli 2018	1	18f.	19f.	36ff.	42ff.	88

Nr.	Bezeichnung des Basisprospekts	Datum des Basisprospekts	Nachtrag Nr.	Punkt 6
1	Basisprospekt für Bonus Zertifikate, Inverse Bonus Zertifikate, Reverse Convertibles, Barrier Reverse Convertibles, Express Zertifikate, Tracker Zertifikate, Open End Tracker Zertifikate, Mini Future Zertifikate, Discount Zertifikate, Inverse Discount Zertifikate, Master Discount Zertifikate,	27. Juni 2018	1	999

Zertifikate mit unbedingter
Mindestrückzahlung und Inverse Express
Zertifikate

2	Basisprospekt für Tracker Zertifikate und Open End Tracker Zertifikate	16. Juli 2018	1	245
---	---	---------------	---	-----

22. Januar 2019

Leonteq Securities AG, Zürich